

Projektförderungen 2020

Projektförderung „Bildende Kunst“

Vor dem Hintergrund der Bedeutung der Skulptur-Projekte und der Bedeutung Münsters als Sitz einer Kunstakademie leitet sich eine besondere Relevanz der "Kunst und Öffentlichkeit" und der jungen Kunst ab. Die vielfältigen Projekte der Bildenden Kunst stellen einen wichtigen Beitrag zum kontinuierlichen Kulturprogramm Münsters dar.

Ausstellungsprogramm 2020 im Krameramtshaus: - Kaktus Münster e. V.: „Farben des Weltfriedens“ mit Bildern von Ofelia Imanova, Kristian Niemann, Evelyn Ocón, Osman Polat, Ildirim Sultanov und Ali Zülfikar (Corona-bedingt konnte im Haus der Niederlande nur eine Ausstellung gezeigt werden. Weitere für 2020 geplante Ausstellungen wurden auf 2021 verschoben.)	606,30 Euro
Anna Kückelhaus: Ausstellung „KUNST//STOFF“ mit Anna Kückelhaus und Tanja Kriebel <i>im no cube</i> (N)	1.000 Euro
Förderverein Aktuelle Kunst (FAK): Jahresprogramm 2020	4.400 Euro
Kunstakademie / Kulturamt: Jahresprogramm 2020 im Wewerka-Pavillon mit vier Ausstellungen;	6.000 Euro
Ateliergemeinschaft Schulstraße: Jahresausstellung 2020	2.400 Euro
Ateliergemeinschaft Am Hawerkamp: Wochenende der offenen Tür 2020	1.010 Euro
Ateliergemeinschaft Hoppengarten: Offene Ateliers vom 13.-15- September	950 Euro
FAK: Offene Ateliers 2020	1.500 Euro
Ateliergemeinschaft Hafenstraße 64: Offene Ateliers „TATÜ“ 2020	1.500 Euro
Aldegrever Gesellschaft: Jahresprogramm 2020 mit Stipendienvergabe und Ausstellung	5.000 Euro
Cuba-Cultur: Foyerausstellungen Programm 2020 mit drei Ausstellungen kuratiert von Maike Brautmeier (teilweise verschoben auf 2021)	2.000 Euro

Helmut Luckmann: Kunst/Musik – Performance „Spurensuche“ in den Osmo-Hallen	1.250 Euro
Thomas Nufer: Foto-Flashmob „1secMS 2020 - ganz Münster macht ein Bild“	5.000 Euro
Stephan US: Aktionsprogramm 2020/2021 „Psssst! – Ein Reigen um Stille und Schweigen“	4.000 Euro
RUE OBSCURE: Video- und Soundinstallation von Sven Stratmann in der Squash-Halle der Panzerhallen in der York-Kaserne als Add-On zum Theaterprojekt „Die Tür“	2.000 Euro
Patterson + Schade: „Sonntags-Rundgänge“ 2020 Führungen und Familienrundgänge zu Orten aktueller Kunst	1.995 Euro
Am Hawerkamp 31 e.V.: Ausstellung „1.799 m3“ mit den Künstlern Andreas Bee, Jürgen Hille, Jan Kolata, Peter Schwickerath und der Künstlerin Gisela Happe in der Ausstellungshalle Hawerkamp	1.993,40 Euro
Hyung-Gyoung Kim und Annette Kuhl: Ausstellungsprojekt „alte Bekannte“ im November/Dezember 2020 im <i>no cube</i> (N)	1.000 Euro
Martina Muck und acht weitere Künstler und Künstlerinnen: Projekt „TO GO“ mit neun Videoarbeiten in acht Cafés in Münster	2.700 Euro
Grafikerkosten für die Aktualisierung des Exposés zur Atelierbewerbung 2019, des Anzeigenmotivs und der Beschilderungen am Atelierhaus Speicher II (Tür, Klingelschilder etc.)	710,20 Euro
Juryhonorierungen City Artist 2020	150 Euro
	2020: 47.164,90 Euro

Vergleich:

2019: 41.755,70 Euro

2018: 33.622,30 Euro

Projektförderung „Musik“

Mit den Projektförderungen im Bereich „Musik“ werden die freien Initiativen und Einrichtungen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer musikalischen Programme unterstützt und tragen zu einem qualifizierten und umfassenden musikalischen Angebot bei. Dazu gehören beispielsweise die Reihen und Programme der Gesellschaft für Neue Musik, der Kammermusik im Rüschaus und die verschiedenen Konzertreihen im Cuba mit Jazz Today, Soundtrips, Stage off Limits.

<p>Gesellschaft für Neue Musik GNM): Jahresprogramme 2019/2020 Der Zuschuss ist in Höhe von 20.000 Euro für die Programmjahre 2019 und 2020 (je 10.000 Euro) vereinbart. Dafür veranstaltet die GNM innerhalb dieser zwei Jahre das biennial angelegte Festival der Neuen Musik „KlangZeit“, Musiknächte und Programme mit Einzelkonzerten Neuer Musik in beiden Jahren.</p>	10.000 Euro
<p>Jan Klare: Klare Club 2020 mit avantgardistischen Live-Konzerten an verschiedenen Spielstätten (teilweise als Streamingangebot)</p>	1.000 Euro
<p>Jazzclub Münster & Cuba Cultur: Jahresprogramm mit der Reihe „Jazz Today 2020“ mit Live-Konzerten (teilweise als Streamingangebot)</p>	7.000 Euro
<p>Initiative Improvisierte Musik & Cuba Cultur: Reihe „Soundtrips NRW 2020“ in Kooperation mit dem NRW-Kultursekretariat & Reihe „Stage off Limits 2020“, jeweils mit Livekonzerten (teilweise als Streamingangebot)</p>	5.000 Euro
<p>Musikschule Nienberge: Reihe „Kammermusik im Rüschaus“ – Programm zum 35jährigen Bestehen 2020 (Durchführung Corona-bedingt im Kulturforum Nienberge, teilweise verschoben in 2021) (Nienberge)</p>	5.500 Euro
<p>Reset e.V.: PIANEO 2020 - Klavierfestival</p>	4.000 Euro
<p>Musikhochschule Münster: Klangzeit*Werkstatt 2020 – „Hands on! – gedacht und gemacht“ mit Veranstaltungen an verschiedenen Orten im Mai 2020</p>	2.000 Euro
<p>Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit (GWK): Internationales Holzbläserfestival „summerwinds münsterland“</p>	2.100 Euro

2020 (Ausfallberechnung bezgl. bereits erfolgter Verpflichtungen aufgrund kurzfristiger Corona-bedingter Absage)	
Leading Voices und Fantast Artist GbR: Münster Vocal Festival 2020 vom 27.-27. September 2020 an verschiedenen Orten in MS mit Nacht der Chöre, Galakonzert, Festivalkonzert und Workshops (Ausfallberechnung bezgl. bereits erfolgter Verpflichtungen aufgrund kurzfristiger Corona-bedingter Absage)	1.234,94 Euro
EinKlang-Philharmonie für Alle: Konzertreihe „MikroPhilharmonie spielt Giganten“ mit drei Konzerten im Westfalen-Forum, im Jovel und Am Hawerkamp (teilweise verschoben in 2021)	5.000 Euro
EinKlang-Philharmonie für Alle: Picknickkonzert der MikroPhilharmonie „Klassik auf der Wiese“ im Schlossgartenpavillon	2.750 Euro
Verein zur Pflege der Musizierpraxis des 15. Bis 17. Jahrhunderts Münster e.V.: Konzertreihe „Dyckburger Konzerte“ 2020 mit Veranstaltungen in der Dyckburg-Kapelle (Handorf)	1.750 Euro
Sozialpalast: Musik-Convoy 2020 mit Workshop- und Musikveranstaltungen im Münsterland und in Münster	1.800 Euro
Kulturamt und münsterbandnetz e.V.: Bandförderung 2020 - Förderprogramm für Nachwuchsbands und fortgeschrittene Bands aus dem Rock- und Pop-Genre	7.115,20 Euro
Prof. Adam Nowak: Orgelsommerkonzerte 2020 mit Veranstaltungen in verschiedenen münsterschen Kirchen (Übernahme der Plakatkosten)	548,59 Euro
Reset e.V.: Projekt „Reset*Balkongezwitscher“	2.100 Euro
Treibgut: „StreamBoot“ 2020 mit Aktionen im August und September	3.600 Euro
2020:	62.498,73 Euro

Vergleich:

2019: 55.268,82 Euro

2018: 58.142,62 Euro

Projektförderung „Darstellende Kunst“

Mit den Förderungen im Bereich der Darstellenden Kunst werden die freien Initiativen in ihrer Produktionsarbeit und bei der Entwicklung von Programmen in den Bereichen Theater, Tanz und Kindertheater unterstützt. Gerade auch außerhalb der Kuratoriumsförderungen leisten die Initiativen und Gruppen mit ihrer Projektarbeit einen erheblichen Beitrag zur Aktivierung kreativer Milieus und stiften zu Kooperationen übergreifender Art an. Im Förderbereich der Darstellenden Kunst gibt es sowohl wiederkehrende Angebote als auch viele Einzelprojekte und -produktionen unterschiedlicher Akteure.

MaKe: Programm zum 20jährigen Jubiläum von MaKe im März 2020	1.950 Euro
Theater en Face: Theater Walk Act „Fiktionen“	4.000 Euro
CONJAK (Brücken20 GbR) Musik-Theater-Projekt „Sieben Brücken“	4.000 Euro
Theater XS: Produktion „Ich konnte ihn nicht leiden... / Andorra Effekt“ mit Aufführungen im Schillergymnasium, im Kleinen Bühnenboden und der Gesamtschule Mitte	2.000 Euro
KiKu Hiltrup: Kindertheaterreihe 2019/2020 im „Kleinen Theater“ in der Stadthalle Hiltrup (Hiltrup)	1.974,30 Euro
Der Kleine Bühnenboden: Neuproduktion „Stück mit 10 Titeln“ zur Spielzeiteröffnung 2020/2021	5.000 Euro
Programm „Die gelbe Katze“ Mit Kindertheatervorstellungen in den Stadtteilen mit <ul style="list-style-type: none"> • Don KidSchote (Schatzkiste) in Roxel, • Karibuni (Mitmachkonzerte) im Wuddi (Kinderhaus) und im Lorenz Süd, (Berg Fidel) • Pindakaas Saxophon-Quartett (Dr. Bammel) an der Meerwiese (Coerde) • Theater Tritrop (Frau Meier, die Amsel) an der Meerwiese (Coerde) • Clown Fidelidad (Solo Show) im ABI Südpark 	9.475,50 Euro
HollaDieWaldfee-Theater (Johanna Kollet): Theaterproduktion „Das Leben? Ein Traum.“ Mit vier Aufführungen im Kleinen Bühnenboden	4.000 Euro

Projektförderung „Pfleger des Plattdeutschen und der Heimatpflege“

Mit den Projektförderungen werden heimatpflegerische Projekte und Veranstaltungen bezuschusst. Die Fördermittel werden in der Regel für die Projektarbeit des Stadtheimatbundes als Dachverband für die in Münster in der Heimatpflege tätigen Vereinigungen vergeben (Niederdeutsche Tage, Ausstellungen im Torhaus etc.).

Stadtheimatbund Münster: Jahresprogramm mit den Niederdeutschen Tagen, dem Ausstellungsprogramm im Torhaus, der Pflege des Plattdeutschen und Projekten der niederdeutschen Kultur 2020	5.000 Euro
Stadtheimatbund Münster: Förderanzeigen im Torhaus Aktuell Nr. 2/2020	300 Euro
2020:	5.300 Euro

Vergleich:

2019:	5.900 Euro
2018:	5.300 Euro

Projektförderung „Spartenübergreifendes“

Das Kulturamt fördert auch Projekte, die sich nicht eindeutig den kulturellen Spartenaufteilungen zuordnen lassen oder aber spartenübergreifend konzipiert sind. Auch hier findet sich die Balance zwischen stetigen Angeboten und Veranstaltungskonzepten und -programmen, die als Einzelprojekte angeboten werden.

Kulturgrün e.V.: Kulturprogramm 2020 „Die Heckenstunde“ der 15. Freien Gartenakademie mit Kunst, Lesungen, Vorträgen, Musikabenden und Theater in der Kleingartenanlage „Weppelmann“ an der Langemarckstraße im Juni / Juli / August	5.000 Euro
Kulturgrün e.V.: „The 10th Britnic – The best wishes picnic 2020“ – Freiluftveranstaltung mit einem Kulturprogramm rund um die britischen Inseln mit Musik, Theatersequenzen, Lesungen etc. auf der Rasenbühne im Park am Schlossgraben Einsteinstraße	1.100 Euro
„Auswärtsspiel“ Das Kulturamt veranstaltete an zehn Tagen ein Open-Air-Programm im Schlossgarten mit Konzerten, Slam Poetry, Kabarett, Comedy, Magie und Filmhörspiel gemeinsam mit Cuba Cultur, Kreativ-Haus und den Initiativen <i>Treibgut</i> , <i>Trust in Wax</i> und <i>Schwarz-weiß ist die bessere Farbe</i> zur Unterstützung der lokalen Künstlerinnen- und Künstlerszene	30.000 Euro
2020:	36.100 Euro
Vergleich:	2019: 11.000 Euro
	2018: 9.500 Euro

Projektförderung

„Nachwuchsförderung / Neue Kooperationen / Neue Formate“

Die Nachwuchsförderung hat zum Ziel, unerfahrenen oft vielversprechenden Newcomern Spielräume unter guten Rahmenbedingungen zu verschaffen und experimentellen Formaten Chancen zu bieten, sich zu erproben und zu bewähren. Darüber hinaus bietet sie Profis die Möglichkeit, Programme für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler zu entwickeln.

Anja Kreysing: Film/Musik – Reihe „Schwarzweiß ist die bessere Farbe“ 2020	6.000 Euro
Kulturquartier Münster: Musikreihe „41“ mit vier Konzerten 2020	896 Euro
Theaterlabel B-Art (Gerhard Schepper, Simone Lamski): Theaterproduktion „Der Putsch“ mit drei Aufführungen im Kleinen Bühnenboden (N)	1.750 Euro
Initiative TatWort: Programm „TatWort junior mit U20-Poetry-Slams und dem neuen Programm „Krümelalarm“	1.800 Euro
Label TyJáTer, Petra Liebl: Theaterproduktion „Miriam, ganz in Schwarz“ mit vier Vorstellungen im Kleinen Bühnenboden (N)	1.490 Euro
Placebo Theater, AE-Rental, Filmwerkstatt Münster u.a.: Projekt „Culture Club“ – Eine Plattform für Münsters Kulturszene im Digitalen Raum mit Livestream-Programm im Sommer 2020 (N)	10.000 Euro
Shaun Fitzpatrick: Theaterprojekt „Köstlich, Mustard 2. Einmal etwas schärfer bitte!“ (die Aufführung des Projektes steht noch aus) (N)	1.500 Euro
GRISAILLE: Kooperationsprojekt mit „s/w ist die bessere Farbe“ als Konzertveranstaltung im Pumpenhaus (N)	375 Euro
Frei Frau / Stadtensemble Projektreihe „Systemrelevanziergang“	873,04 Euro
2020:	26.684,04 Euro

Vergleich:

2019: 31.533,39 Euro
2018: 35.628,51 Euro

„Präsentationsförderung Freie Kulturprojekte“

Mit der „Präsentationsförderung“ ermöglicht das Kulturamt mit kleineren Zuschüssen Aufführungen und Wiederaufnahmen von Projekten der freien Kulturszene. Gemeinsam mit der Initiative moNOkultur wurden Zielsetzungen und Kriterien für die Vergabe dieser Fördermittel entwickelt, so dass sich adäquate Rahmenbedingungen für Auftritte freier professioneller Kulturgruppen aller Kunstsparten ergeben.

Formation Silvia Jedrusiak: Wiederaufnahme der Produktion „Menschendige“ mit vier Aufführungen im Pumpenhaus (Theater) (drei Aufführungen auf 2021 verschoben)	9.000 Euro
Performance Theater Fetter Fisch: Wiederaufführungen der Produktion „The Big Picture“ mit zwei Vorstellungen in der Marienschule und zwei Vorstellungen in der Meewiese (Coerde) mit Workshopveranstaltungen für die beteiligten Schulklassen (Kindertheater)	2.750 Euro
Das Fidele Matuya Theater: Eine Aufführung der Produktion „Der Clown... und wie die Geige zur Welt kam“ im Bennohaus (Kindertheater) (verschoben auf 2021)	625 Euro
Jan Klare: „15 Jahre Klare Club“ mit zwei Veranstaltungen in der Trafostation und im Theater im Pumpenhaus zum 15jährigen Bestehen des Klare Clubs (Musik) (teilweise als Livestreamangebot)	1.950 Euro
Verein zur Pflege der Musizierpraxis des 15.-17. Jahrhunderts Münster e.V.: Zwei Konzerte „In memoriam Josquin“ des Ensembles „Kleine Cantorey Münster“ in St. Servatii und St. Gottfried (Musik)	250 Euro
Theaterlabel „Skrytin Systur“: Zwei Aufführungen der Produktion „Brechen und Biegen“ im Kammertheater Der Kleine Bühnenboden (Theater) (Ausfallberechnung bezgl. bereits erfolgter Verpflichtungen aufgrund kurzfristiger Corona-bedingter Absage)	225 Euro
Cactus Junges Theater: Eine Aufführung der Produktion „angerichtet“ im Pumpenhaus zur Juryvorstellung für die Theaterfestspiele der Jugend in Berlin (Jugendtheater)	543,06 Euro

(Ausfallberechnung bezgl. bereits erfolgter Verpflichtungen aufgrund kurzfristiger Corona-bedingter Absage)	
Gloster Productions: Das Rieselwärterhäuschen 2020 mit spartenübergreifenden Aufführungen am Rieselwärterhäuschen (Coerde / Gelmer)	4.000 Euro
King's Men (J. Sturmius Becker): Drei Gastspiele von „Macbeth“ auf dem Gelände des Mühlenhofes (N)	1.000 Euro
Conjak: Drei Aufführungen des Programms „Tanz auf dem Vulkan“ im Heidekrug (Musik) (Coerde / Gelmer)	1.500 Euro
Conjak: Ein digitaler Stream des Programms „Swinging Noel“ in der Vorweihnachtszeit (Musik) (Die ursprünglich als Live-veranstaltung geplante Vorstellung musste Corona-bedingt abgesagt werden.)	840 Euro
RUE OBSCURE: Wiederaufnahme die Tür“ mit sechs Vorstellungen in der York-Kaserne (Theater) (verschoben auf 2021)	7.500 Euro
Sebastian Netta: „Mein wunderbarer Klangsalon“ mit vier Konzerten von November 2020 bis März 2021 im Kulturquartier (Musik)	800 Euro
Eva-Maria Lüers: Zwei Aufführungen der Produktion „Jacke wie Hose“ im Kleinen Bühnenboden (Theater)	370,71 Euro
	2020: 31.353,77 Euro
Vergleich:	2019: 34.756,25 Euro
	2018: 43.872,30 Euro

Ablehnungen 2020

Das Kulturamt leistet im Bereich der Projektförderungen eine umfassende Beratungsarbeit. Häufig werden dabei Ideen und Konzepte von Projektträgern vorgestellt verbunden mit der Frage nach der Förderfähigkeit des jeweiligen angestrebten Projektes. Projektideen, bei denen im Beratungsprozess deutlich wird, dass die Förderfähigkeit nicht erreicht werden kann, werden dann oftmals nicht mehr zu einem Antrag formuliert. Ebenso wird häufig – vorrangig im letzten Quartal eines Jahres – vor einer Antragstellung abgefragt, ob noch Fördergelder in den jeweiligen Budgets für bestimmte Projektvorhaben abrufbar seien. Wird entsprechend festgestellt, dass die Etats anderweitig vergeben oder verplant sind, kommt es oft ebenfalls nicht mehr zu einer Antragstellung, somit auch nicht zu formellen Ablehnungen. In der nachfolgenden Auflistung sind somit auch nur die Projekte aufgeführt, bei denen es zu einer tatsächlichen Ablehnung nach Antragstellung kam.

ProArtist (Joachim Goldschmidt)	Produktion „NukleusMS“
Tat Sachen Theater	Theaterproduktion „Hauch“
Gloster!	Konzeptionsförderung zur Entwicklung einer Produktion „Naughty Dog / Hungry Bear – Shakespeare und die Tiere“
public idea / Thomas Nufer	Theaterperformance „PLOM – Prima leben ohne Menschenrechte“
Ari Nadkarni	Theaterprojekt „Coriolis Matroschka“
LiteraTon	Szenische Klangerzählung „Mario und der Zauberer“
Atheater	Theaterproduktion „Ich bin Münster“
Harald Redmer	Theaterproduktion „Map to Utopia“
Kollektiv Kupferschmid/Krücken/Gruschka/Kilinc	Kindertheaterproduktion FAMILIARIUM
Edvard-Grieg-Gesellschaft e.V. (Wuppertal)	Konzertveranstaltung
Mark Bellinghaus	Demonstrationsveranstaltung „Kunst vor Mund & Nase – Masken gegen Corona und Rechts“
CSD – Münster e.V.	Demonstrationsveranstaltung